

SPS SGP SSP

Swiss Psychological Society
Schweizerische Gesellschaft für Psychologie
Société Suisse de Psychologie

Bulletin 1/2017

Deutsch

Protokoll der Generalversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Psychologie vom 4. September 2017 in Lausanne

Präsidentin: Sabine Sczesny

Vorstand: Daniel Hausmann, Martin grosse Holtforth, Johannes Ullrich, Joëlle Darwiche, Matthias Kliegel, Roberto Caldara, Jens Gaab, Tania Zittoun

Revisoren: Tobias Brosch, Janek Lobmaier.

Anwesend: S. Sczesny, M. Kliegel, J. Ullrich, D. Hausmann, M. grosse Holtforth, J. Darwiche, R. Caldara, F. Gaillard, K. Brinkmann, G. Gendolla, G. Zimmermann, R. Lasauskaite, M. Richter, T. Zittoun, M. Burtscher, M. Martin, J. Sauer, M. Wicki, A. Gloster, A. Maercker, S. Frühholz, S. Munsch, Ch. Martin Sölch, V. Pomini

Entschuldigt: J. Gaab, F. Gobet, , A. Grob, A.-N. Perret Clermont, G. D. Simeon, K. Taliouridi, Ch. Piot-Ziegler, A. de Ribaupierre, J. Rossier, M. Walter, B. Contant, Ph. Ott.

1. Begrüssung

Die Präsidentin begrüsst den Vorstand und die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Generalversammlung der SGP.

2. Wahl der Stimmzähler

J. Ullrich und J. Sauer werden als Stimmzähler gewählt.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 8. September 2016

Das Protokoll, welches im Bulletin 1/2016 veröffentlicht wurde, wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung 2016

5.1 Bericht der Kassiererin

Die Kassiererin Joëlle Darwiche erläutert die Jahresrechnung 2016 und erklärt den Gewinn als Folge der Beiträge der SAGW und der aktuellen Mitgliederzahl.

BILANZ 2016

AKTIVEN

Kasse	385.30
Postschec4kkonto	18'429.69
UBS Fribourg	16'853.12
Depositkonto Post Finance	141'229.45
Transitorische Aktiven	-
Mac Book	1'271.90
Total Aktiven	178'169.73

PASSIVEN

Transitorische Passiven	3'014.72
Kapital	166'375.57
Kreditoren	14.62
Gewinn	8'764.82
Total Passiven	178'169.73

KAPITALBEWEGUNG IM JAHRE 2016

Kapital am 1.1.2016	166'375.57
Gewinn	8'764.82
Kapital am 31.12.2016	175'140.39

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 2016

EINNAHMEN

SAGW : Swiss Journal of Psychology	4'410.50
SAGW : Beiträge IUPsyS	1'527.00
Mitgliederbeiträge total	60'311.16
Zinsertrag	111.70
Total Einnahmen	66'360.36

AUSGABEN

Lohn Sekretariat	16'800.00
Allg. Aufwand Sekretariat (Webbetreuung)	990.20
Büromaterial	2'044.55
Porti, Telefon	1'531.30
Druckkosten Bulletin	1'424.60
Swiss Journal of Psychology : Abonnement	21'082.50
Wissenschaftliche Aktivitäten (Psyko)	500.00
Sozialleistungen/AHV etc.	14.62
Generalversammlung	406.80
Beiträge an Int. Org. IUPSys	1'727.25
Aufwand Vorstand	1'164.80
Spesen Bank UBS	116.25
Spesen Postscheck	48.95
www.psyweb Expertenplattform	9'631.22
Diverse Spesen	112.50
Total Ausgaben	57'595.54

SALDO

Einnahmen	66'360.36
Ausgaben	57'595.54
Gewinn	8'764.82

Lausanne, März 2016 – Prof. Dr. J. Darwiche, Kassiererin
SPS/SGP/SSP

Prof. Dr. Sabine Sczesny, Präsidentin SPS/SGP/SSP

5.2 Bericht der Rechnungsrevisoren

Der von den Revisoren vorgelegte Bericht wird einstimmig angenommen.

5.3 Genehmigung der Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnung 2016 wird einstimmig genehmigt.

5.4 Genehmigung des Budgets 2018

Die Kassiererin Joëlle Darwiche erklärt, dass trotz leicht gesunkener Mitgliederzahl ein Gewinn erwartet werden kann.

BUDGET 2018

EINNAHMEN

SAGW: Swiss Journal of psychology	6'400.00	
SAGW: Bulletin	800.00	
Beiträge SAGW Total		7'200.00
Mitgliederbeiträge total		60'000.00
Zinsen		100.00
Total Einnahmen		67'300.00

AUSGABEN

Swiss Journal of Psychology	20'000.00	
Redaktion SJP	12'000.00	
Total Publikationen		32'000.00
Sekretariatslohn	16'800.00	
Bulletin SGP	1'200.00	
Administrative Kosten	3'000.00	
Vorstandssitzungen/Delegationen	2'500.00	
Ausbau www.psyweb.ch	4'000.00	
Total Administrative Kosten		30'500.00
Total Ausgaben		62'500.00
Einnahmen		67'300.00
Ausgaben		62'500.00
Gewinn		4'800.00

August 2017 - Prof. Dr. J. Darwiche Kassiererin SPS/SGP/SSP

Das Budget 2018 wird nach Abstimmung einstimmig genehmigt.

Die Präsidentin dankt der Kassiererin für ihre Tätigkeit.

Die Frage wird aufgeworfen, ob die SGP angesichts der guten finanziellen Lage nicht vermehrt in die Nachwuchsförderung

investieren sollte. Der Vorstand wird beauftragt, dies in den nächsten Sitzungen zu diskutieren und bereits 2018 zu realisieren. Vorschläge von den Mitgliedern zu diesem Thema sind jederzeit willkommen.

6. Berichte

6.1 Jahresbericht der Präsidentin

Jahresbericht der Präsidentin für die Generalversammlung am 4.9.2017

1. Mitglieder SGP

Die Mitgliederzahl beträgt ca. 300 (Stand August 2017). Die Wissensplattform www.psyweb.ch wurde vom Vorstandsmitglied Daniel Hausmann, Zürich, implementiert und wird zurzeit ausgebaut: Ziel ist eine erhöhte Interaktivität der Mitglieder, um Neuigkeiten wie Events, Talks ankündigen und rechtzeitig verbreiten zu können. Zurzeit sind geschätzte 99% der SGP-Mitglieder auf www.psyweb.ch präsent. Die Wissensplattform verfügt über drei neue Funktionen (siehe Handbuch online): 1) Möglichkeit, sämtliche aktuellen Informationen oder nur spezielle Informationen zu erhalten (z.B. Jobangebote, Ankündigungen von Talks und Events etc.), 2) Bildung von Usergroups (z.B. KDIPS), und 3) Emailversand via Plattform. Der SGP Newsletter wurde eingestellt, da die Mitglieder nun selbst Neuigkeiten posten können.

Die SGP hat Nachwuchsförderung insbesondere im Rahmen ihres Kongresses (verschiedene Auszeichnungen, reduzierte Konferenzgebühren, Anlass zur Vernetzung) betrieben. Aktuell ist eine Umfrage beim Nachwuchs zu weiteren Angeboten geplant, um passende Veranstaltungen wie beispielsweise zu Networking und Fortbildung zu organisieren. Darüber hinaus wurden freie SGP Mitgliedschaften für 2 Jahre vergeben und ein Zertifikat ausgestellt für die Preisträger und Preisträgerinnen des «MaDoKo», der Masterstudierenden- und Doktorierenden-Kongress des Psychologischen Instituts der Universität Zürich (Mai 2017).

2. Swiss Journal of Psychology (SJP)

Der Editor des Swiss Journals of Psychology Grégoire Zimmermann, Lausanne, ist im Austausch mit dem Hogrefe Verlag. Ziel der SGP ist es Open Access zu fördern, ein Treffen mit dem Editor des SJP und Hogrefe ist geplant.

3. Kommission der Konferenz der Direktoren und Direktorinnen der Institute für Psychologie in der Schweiz (KDIPS)

Die SGP fördert weiterhin die Zusammenarbeit zwischen den psychologischen Instituten an den Universitäten im Rahmen ihrer KDIPS. Die SGP dank dem KDIPS Präsidenten Guido Gendolla (Universität Genf, 2015 – 2017). Neuer Präsident wird Prof. J. Gaab (Universität Basel, 2017 – 2019). Die KDIPS hat sich insbesondere dem Thema Fernausbildung gewidmet. Die SGP hat für den Austausch der KDIPS Mitglieder eine Plattform auf www.psyweb.ch eingerichtet.

4. Ethikkommission SGP

Andreas Maercker, Zürich, trat als Präsident der Ethikkommission zurück, neuer Präsident ist Thomas Berger, Bern. Die Ethikkommission hat eine Stellungnahme zur Bezahlung von Teilnehmenden an Mturk abgegeben. Eine Revision der Ethischen Richtlinien der SGP wird aufgrund des Humanforschungsgesetzes in absehbarer Zeit angestrebt.

5. Nationale und internationale Zusammenarbeit

Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW)

Die SAGW hat die SGP durch finanzielle Beiträge für das Swiss Journal of Psychology und das SGP-Bulletin unterstützt. Neu fördert die SAGW auch die Weiterentwicklung der Plattform www.psyweb.ch mit 6'000 CHF. Das SGP Mitglied Oriane Sarrasin, Lausanne, bietet im Rahmen der SAGW Veranstaltungsreihe «Der Islam in der Schweiz» einen Workshop «Journée d'études Genre et Islamophobie» an (November 2017). Die SGP Präsidentin arbeitet im

wissenschaftspolitischen Rat für die Sozialwissenschaften (WRS / CPS) mit. Aktuelle Themen sind Big Data und Open Science.

swissuniversities

Die SGP arbeitet bei wichtigen Fragen mit den swissuniversities zusammen. Die SGP hat (auf Anfrage von Prof. Dauwalder) die *swissuniversities* auf problematische Psychologieprogramme in der Schweiz hingewiesen, die nicht dem Standard entsprechen, und um entsprechende Gegenmassnahmen bis Ende 2017 gebeten.

Bundesamts für Gesundheit (BAG)

Das SGP Vorstandsmitglied Martin grosse Holtforth, Bern, arbeitet weiterhin intensiv in der Psyko des BAG mit (z.B. Fachfragen, die sich bei der Umsetzung des Psychologieberufegesetzes stellen, Prüfung ausländischer Diplome, Anerkennung von Titeln, Akkreditierung von Weiterbildungscurricula, Integration psychologischer Psychotherapie ins Krankenversicherungsgesetz).

FORS - Swiss Centre of Expertise in the Social Sciences

FORS an der Universität Lausanne bietet eine Datenbank für Archivdaten an (z.B. Rohdaten von Primärstudien).

Psychologische Fachverbände in der Schweiz

Die SGP kooperiert bei gegebenem Anlass mit den psychologischen Fachverbänden in der Schweiz. Das SGP Mitglied Klaus-Dieter Hänsgen, Fribourg, vertritt die SGP in einer Expertenrunde zur Eignungsdiagnostik, die von der FSP organisiert wird.

PsyCH - Psychologie-Fachschaften

PsyCH ist die Organisation aller Psychologie-Fachschaften, alle Psychologiestudierenden sind ihre Mitglieder. Die SGP hat erneut den jährlichen PsyKongress 2017 in Schüpfheim mit CHF 500.- unterstützt.

Internationale Zusammenarbeit

Die SGP steht im Austausch mit der International Union of Psychological Science (IUPsyS) und der European Federation of

Psychologists' Associations (EFPA). **ICP Conference 2020 (Prag):** Anfrage an den Vorstand SGP betreffend Keynote Speakers oder Invited specialists: Prof. Annick de Ribaupierre, Genève wurde im Namen der SGP anfragt (M. Kliegel).

6. SGP Kongresse

Nächster Kongress 2019 und 2021– Bern wäre an der Reihe, danach Zürich. Andreas Hirschi, Bern, wurde bereits angefragt.

7. Vorstand

Ausscheidende Vorstandsmitglieder: Sabine Sczesny (Präsidentin), Daniel Hausmann.

Neues Mitglied: Michael Burtscher, Zürich.

Neuer Präsident: Matthias Kliegel, Genf.

Neue Revisoren: Matthias Wicki, Bern und Michael Richter, Liverpool/Biel.

6.2 Bericht der Redaktoren des Swiss Journal of Psychology

Der Editor, Grégoire Zimmermann, erläutert die Situation wie folgt:

Zusammenfassende Statistik September 2016 bis August 2017

	Anzahl Submissions	Akzeptiert	Abgelehnt	In Begutachtung	In Revision
Gesamt	86 (14 aus CH)	13	22	14	11

Es wurden 25% weniger Artikel eingereicht als letztes Jahr.

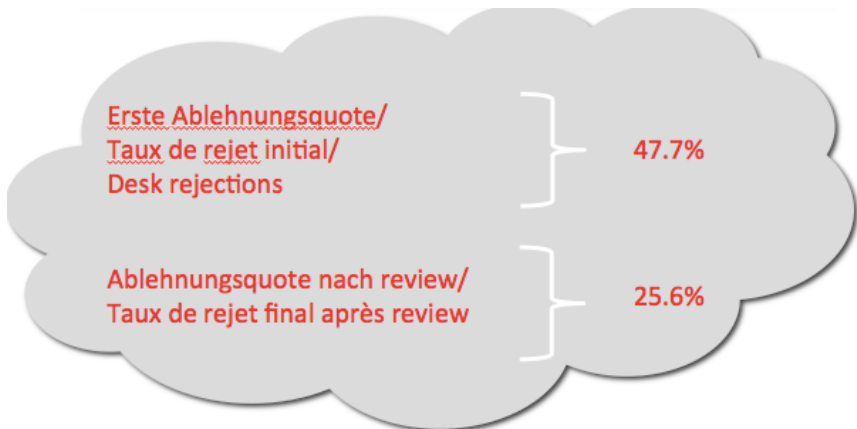
Invited Reviewer Country of Origin

Country	Number
United States	84
Switzerland	32
Germany	24
Canada	19
United Kingdom	17
France	11
Netherlands	11
Italy	10
Belgium	9

Avarage time to review: 29.1 days

Verbesserung und stabil seit 2 Jahren: Antwort an die Autoren innert 3 Monaten. Der Editor bedankt sich bei den Schweizer Reviewern.

Zusammenfassende Statistk September 2016 bis August 2017

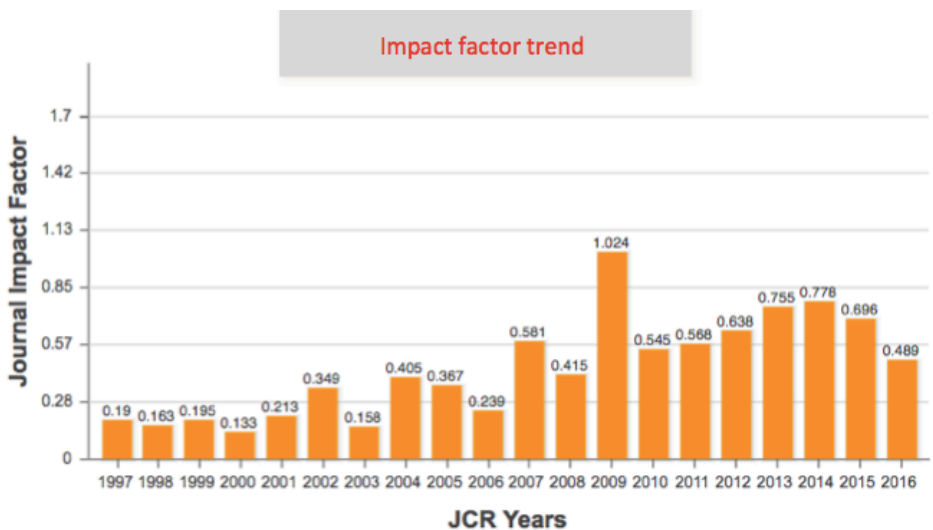


Die Hälfte der Artikel wurden von den Co-Editoren „Desk rejected“, da nicht konform oder von mangelnder Qualität). Mehr Schweizer

Forscher sollten das SJP nutzen (die Studierenden an den CH Unis dazu auffordern, gute Manuskripte einzureichen).

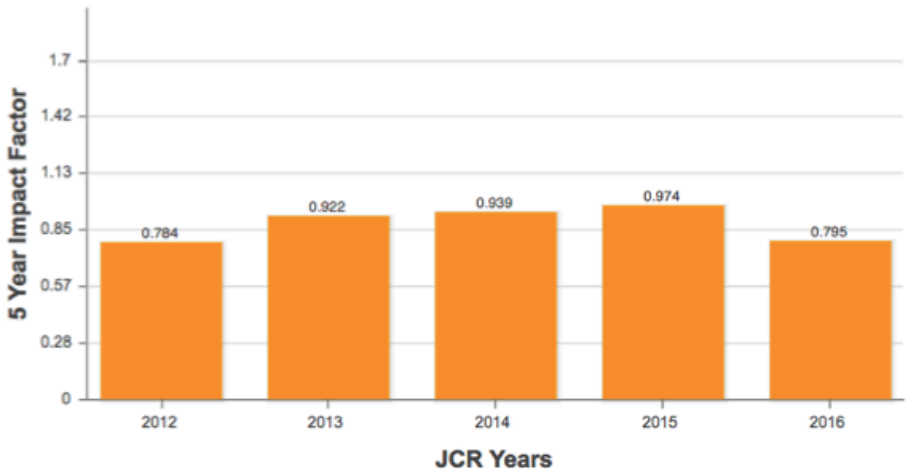
Publizierte Manuskripte 2016

Band- und Heftnummer/	Anzahl Aufsätze/	Anzahl redaktioneller Seiten
76/1	5	39
76/2	4	35
76/3	4	38
76/4	3	24



Der Impact Factor ist tiefer. Die 1.004 im Jahr 2009 entstand durch einen einzigen erfolgreichen Artikel. Da es für das SJP keinen open access und kein e-print gibt, ist eine Steigerung vorläufig nicht möglich.

5 year impact factor trend



Die letzten 5 Jahre war der Impact Factor relativ stabil.

Das Editorial Team mit Grégoire Zimmermann (als Editor-in-Chief seit 01.01.2015 – Associate editor seit 01.01.2013) wird per 31.12.2018 beendet. Die Frage des „Open-access“ (gold open-access or green open-access) sowie die neue „Open-access-Strategie“ der SAGW muss mit dem Hogrefe Verlag besprochen werden. Bisherige Besprechungen mit Hogrefe haben zu keinem Ergebnis geführt. Die Zusammenarbeit mit einem anderen Verlag sollte allenfalls in Betracht gezogen werden.

Welche Vision hat die SGP in Bezug auf das SJP? Ist ein nationales Journal noch vertretbar? Ein Treffen mit dem Hogrefe Verlag ist geplant.

6.3 Bericht der Konferenz der Direktoren und Direktorinnen der Institute für Psychologie in der Schweiz (KDIPS)

Der Vorsitzende der KDIPS, Prof. Guido Gendolla, Genf, fasst die Tätigkeit der KDIPS im Jahr 2016 wie folgt zusammen:

Im akademischen Jahr 2016-2017 fanden 2 Sitzungen der KDIPS statt

(Februar, September). Folgende Themen wurden behandelt:

- Statistiken der Studierenden im Fach Psychologie (BSc und MSc);
- Diskussion des Projektes MSc Psychologie im Fernstudiengang (Unidistance)
- Prüfungsmodalitäten im BSc Psychologie.
- Diskussion Europa Schweiz
-

Studienanfänger im Fach Psychologie (Bachelor) – Herbstsemester 2016

Jahre/ Jahr	Basel		Bern		Fribourg		Genève		Lausanne		Zürich		Fernuni (D)	Fernuni (F)
	Major	Minor	Major	Minor	Major	Minor	Major	Minor	Major	Minor	Major	Minor		
2007	161	-	230	78	119	5	157	-	178	38	397	49	57	-
2008	203	-	214	64	143	10	158	-	180	57	420	94	57	49
2009	144	-	213	97	125	44	180	-	169	58	496	125	65	39
2010	171	-	266	98	180	7	240	-	246	49	440	97	54	69
2011	174	-	284	100	199 [81% / 118de]	12 [7% / 5de]	251	-	289	46	448	90	38	55
2012	188	-	284	103	191 [89% / 96de]	7 [3% / 2de]	254	-	278	47	396	93	78	80
2013	174	-	278	/	219 [89% / 121de]	6 [3% / 3de]	299 [95% / 5]	-	259	75	441	100	75	73
2014	202	-	314	/	227 [125% / 98de]	56 [32% / 24de]	286	-	303	62	438	83 [95% / 6]	92 [9% / 54]	
2015	171	-	329		236 [137% / 99de]	55 [20% / 35de]	291	-	322	110	408	87	55	59
2016	194	-	312		178 [115% / 63de]	46 [21% / 25de]	415	-	329	50	474	-	59	63

Studienabschlüsse im Fach Psychologie (Bachelor) im Jahr 2016

1. Niveau Bachelor / Bachelor-Stufe

	Basel	Bern	Fribourg	Genève	Lausanne	Zürich	Fernuni (D)	Fernuni (F)
2011	148	120	98	113	109	200		
2012	104	158	100	102	107	233		
2013	101	104	121	149	119	233	24	25
2014	109	182	100	150	168	249	19	15
2015	120		111	168	141	220	30	17
2016	108	186	123	162	151	220	36	20

Studienabschlüsse im Fach Psychologie (Master) in 2016

2. Niveau Master / Master-Stufe

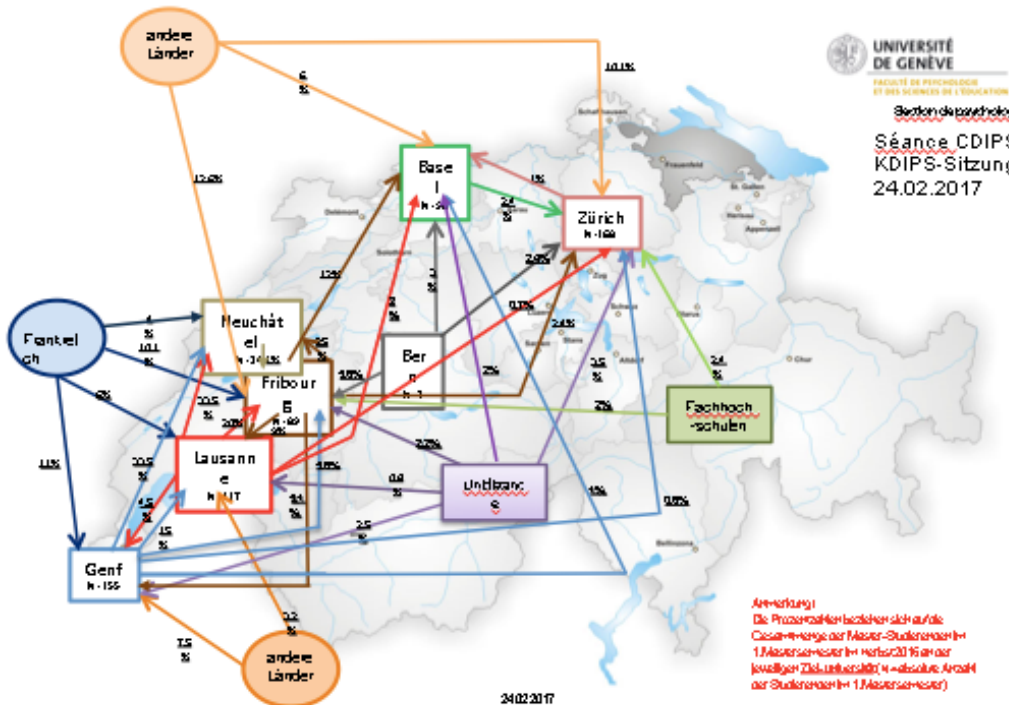
	Basel	Bern	Biel/Burg	Geneve	Lausanne	Neuchâtel	Zürich
2011	93	89	41 [9 MSc Psych. / 32 MSc Psy. clin. (et santé)]	64 [+ 22 en logopédie]	112	30	43
2012	66	168	45 [10 MSc Psych. / 35 MSc Psy. clin. (et santé)]	59	81	27	125
2013	94	121	43 [4 MSc Psych. / 39 MSc Psy. clin. (et santé)]	85	98	31	185
2014	86	183	57 [7 MSc Psych. / 50 MSc Psy. clin. (et santé)]	79	96	24	211
2015	93		51 [8 MSc Psych. / 43 MSc Psy. Clin. (et santé)]	93	128	23	238
2016	101	183	67 [30 MSc Psych. / 37 MSc Psy. Clin. (et santé)]	106	131	21	235

Exams and Validations in the cursus of the BSc in Psychology

- *Because of the evaluation requirements' differences which exist within the Swiss universities, it appears to be difficult to have accurate numbers on the percentage of first year Bachelor students who, after all attempts, didn't meet the thresholds to progress to the 2nd year of the bachelor program and are on Academic Dismissal.*
- *It appears that there is a real problem in the amount of knowledge and skills retained by students between the BSc & the MSc. CDIPS members whose universities offer a bachelor program in both German and French note a big difference in the way the curriculum is taught : more emphasis on listening in the French speaking plan and more emphasis on integrating, reusing, and applying knowledge in the German speaking plan.*
- *The CDIPS BSc guidelines written in 2004 are outdated and must be revised. The different psychology department discuss the interest for a general reform for all Swiss universities and the idea to go toward a system of integrated exams instead of individual exams.*

Die Studierendenzahlen sind in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen, die Proportionen zwischen den einzelnen sind relativ stabil. Der Prozentsatz der Durchgefallenen zu Beginn des BSc Studiums ist hoch (30-40%). Zudem ist der Jobmarkt für Psychologen überfüllt. Es stellt sich die Frage nach einem Numerus Clausus oder noch strengerer Auswahl im BSc (Änderung der Prüfungsordnung, Bachelorkommission, Grades).

Studierenden „Wanderung“ 2016 (nur Masterstudierende im Herbst 2016)



Die Studierenden in der Schweiz wechseln selten die Universität.

In Genf, Zürich und Basel (Grenzregionen) gibt es keinen grösseren Zulauf aus den umliegenden Ländern Frankreich bzw. Deutschland.

Diskussion Eurypsy: Es wurde die Möglichkeit diskutiert, über die FSP eine Schweizer Eurypsy-Kommission einzurichten, da die Schweiz als eines der wenigen europäischen Länder keine Anerkennungskommission für das Eurypsy-Zertifikat hat. Die grosse Mehrheit der Schweizer Psychologieinstitute steht der einer Anpassung des MSc Studienplans an die Eurypsy-Kriterien und der Einrichtung einer solchen Kommission ablehnend gegenüber.

Schweizer Absolventen müssen sich weiterhin an eine ausländische Kommission wenden, wenn Sie das Europäer-Zertifikat beantragen möchten.

Projekte Fernstudiengang Unidistance:

Der Campus befindet sich im Aufbau in Brig. An drei Standorten in der Schweiz werden die Studierenden betreut. Es handelt sich nicht um ein reines Fernstudium (ein Teil der Kurse ist an Präsenzpflcht gebunden). Der Fernstudiengang richtet sich an Studierende, die aus familiären oder beruflichen Gründen keine vollzeitige Präsenz an einer Universität leisten können und ist eine ergänzende Alternative zu den Universitäten, jedoch keine Konkurrenz.

Presentation of the Master of Science in Psychology project at Unidistance

- The main purpose of the MSc in psychology at unidistance is to offer an opportunity for people who, due to particular constraints (personal or professional), are unable to pursue a full-time university curriculum in a brick-and-mortar university.
- The proposed MSc program meets the standards set by Swiss universities and KDIPS. The curriculum is guaranteed to be totally equivalent to the one provided by traditional Swiss universities.
- KDIPS members are fundamentally in favor of the project of MSc in psychology at Unidistance. The MSc program should start in February 2018
- An official statement of support has been sent in April 2017.

Während der Jahre 2015-2017 wurde der Vorsitz der KDIPS von der Universität Genf geführt. Der Vorsitz geht nun an Prof. Jens Gaab und die Universität Basel über. Ich bedanke mich bei den Mitgliedern der KDIPS sowie bei der SGP für das Vertrauen und wünsche dem neuen Präsidenten alles Gute für die Zukunft!
Prof. Guido Gendolla.

6.4 Ethikkommission SGP

Vorsitz: Andreas Märcker. Seit 2015 Zuwahl eines Mitglieds von der Universität Fribourg: Prof. Chantal Martin Sölch.

1) Gemäss den Statuten wird die EK der SGP (oder „Nationale EK für Psychologie der SGP) nicht als first-line Ethikkommission für Anträge genutzt, sondern als Konsultativ- und Unterstützungskommission für ethische Fragen.

2) Diverse Beratungen (meist durch den Präsidenten der EK):

- Probleme mit kantonalen Ethikkommissionen (KEK's)
- Definition des Gegenstandsbereichs der Gutachtung durch KEK's,
- Korrespondenzen mit KEK's

3) Anfrage des SGP Vorstands: Beispiel von Mturk (Amazon-Unternehmen) zur Vereinbarung von Studiendurchführung im Internet und Mindestlohnregelungen

- Antwort der EK an den Vorstand wurde Mitte September erteilt: Gemäss dem PsyG darf kein Mindestlohn festgesetzt werden. Unterschied zwischen Bezahlung und wissenschaftlicher Arbeit. Ab 2018 wird es dazu europäische Richtlinien geben. Das weitere Vorgehen wird dem neuen Vorsitzenden der EK, Prof. Thomas Berger, Bern, übergeben.

Die Präsidentin bedankt sich bei Andreas Maercker für seine Arbeit als Vorsitzender der EK der SGP.

8. Wahlen (Präsidentin / Vorstand / Rechnungsrevisoren / Delegierte FSP)

8.1 Wahl/Bestätigung des Vorstandes

Die aktuellen Vorstandsmitglieder sind:

Sabine Sczesny, Daniel Hausmann (Zürich), Martin grosse Holtforth (Bern), Johannes Ullrich (Zürich), Jens Gaab (Basel), Joëlle Darwiche (Lausanne), Roberto Caldara (Fribourg), Tania Zittoun (Neuchâtel) Matthias Kliegel (Genève).

Austritte: Sabine Sczesny, Präsidentin, und Daniel Hausmann, Vorstand.

Als neuer Präsident wird Matthias Kliegel, Universität Genève, vorgeschlagen. Er stellt sich den Anwesenden vor und erwähnt, dass er sich für die Förderung der Young Scientists (mehr Unterstützung für die post-docs), für Open Science und den Miteinbezug der SGP Mitglieder allgemein einsetzen wird. Matthias Kliegel wird einstimmig gewählt.

Der neue Kandidat für den Vorstand, Michael Burtscher, Universität Zürich, stellt sich persönlich kurz. Er wird einstimmig gewählt.

Die übrigen Mitglieder des Vorstandes werden einstimmig und ohne Enthaltung wiedergewählt.

Der neue Präsident Matthias Kliegel bedankt sich bei Sabine Sczesny für Ihren Einsatz als Präsidentin und ihre langjährige Mitarbeit im Vorstand.

8.2 Wahl der Rechnungsrevisoren

Austritte: Tobias Brosch (Genève) & Janek Lobmaier.

Neu: Matthias Wicki, Bern & Michael Richter, Liverpool/Biel. Sie werden per Akklamation bestätigt.

9. Verschiedenes

Sabine Sczesny bedankt sich bei Daniel Hausmann für die langjährige Mitarbeit im Vorstand und für die erfolgreiche Entwicklung der Plattform www.psyweb.ch, die von den Mitgliedern rege benutzt wird.

Da keine weiteren Punkte zu behandeln sind, schliesst die Präsidentin die Generalversammlung und bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme.

WIR GRATULIEREN !

Die Vergabe des **Young Scientist Award 2017** erfolgte im Rahmen des SGP Kongresses am 4./5. September 2017 in Lausanne. Der Preis wurde verliehen an

Shékina Rochat, Universität Zürich

auf der Basis des folgenden Artikels:

"Integrating motivational interviewing in career counseling: A case study"

Der Vorstand der SGP gratuliert der Preisträgerin und wünscht ihr alles Gute für ihre berufliche Zukunft.

INFORMATION NEWSLETTER SPS/SGP/SSP

The new SPS platform <https://swisspsychologicalsociety.ch> is the central place for disseminating information to all members, including job offers, announcements of talks and events, and miscellaneous other things. All members can post information oneself easily. Furthermore, they can choose to subscribe to receive the information that interests them when it is published. Please note that we will discontinue the quarterly newsletter which would only duplicate most of the information that is available on <https://swisspsychologicalsociety.ch>

Kontakt

Präsident :

Prof. Dr. Matthias Kliegel
Université de Genève
Institut de Psychologie
Bd. Du Pont d'Arve, 40
CH-3012 Bern

e-mail : sekretariat@ssp-sgp.ch

Sekretariat:

Heidi Ruprecht
Schweizerische Gesellschaft für Psychologie
Universität Bern, Institut für Psychologie
Fabrikstrasse 8
CH-3012 Bern

Tel. +41 78 902 26 95

e-mail: sekretariat@ssp-sgp.ch

www.ssp-sgp.ch

<https://swisspsychologicalsociety.ch>